

## Inhaltsübersicht

Inhaltsverzeichnis .....	XIII
Abbildungsverzeichnis .....	XVII
Tabellenverzeichnis .....	XIX
English Abstract.....	XXI
<b>Teil I: Einleitung</b>	
1. Forschungsinteresse .....	1
2. Forschungsfragen und Zielsetzung .....	6
3. Gang der Untersuchung .....	7
<b>Teil II: Konzeptionell-theoretischer Bezugsrahmen</b>	
4. Krise und Krisenmanagement in der Einzelunternehmung .....	13
5. Beratungsnetzwerke .....	48
6. Theoretische Bezüge .....	86
<b>Teil III: Empirische Studie zu Krisen und Krisenmanagement in wissensintensiven Dienstleistungsnetzwerken</b>	
7. Beschreibung der Studie .....	111
8. Erscheinungsformen von Krisen im Netzwerkumfeld .....	131
9. Dimensionen der Netzwerkkrise.....	154
10. Praktiziertes Krisenmanagement im Netzwerkumfeld .....	179
<b>Teil IV: Konzeption eines Krisenmanagements für wissensintensive Dienstleistungsnetzwerke</b>	
11. Mängelanalyse und idealtypische Präskription.....	205
12. Praxeologische Handlungsempfehlungen .....	231
<b>Teil V: Zusammenfassung und Ausblick</b>	
13. Ergebnisse der Arbeit.....	245
14. Kritische Würdigung und weiterer Forschungsbedarf.....	253
 Anhang .....	 263
Literaturverzeichnis .....	275
Sachregister .....	291



<b>Inhaltsverzeichnis</b>	<b>Seite</b>
Abbildungsverzeichnis .....	XVII
Tabellenverzeichnis .....	XIX
English Abstract.....	XXI
<b>Teil I: Einleitung</b>	
<b>1. Forschungsinteresse</b>	
1.1. Netzwerkberatung in der Netzwerkökonomie .....	1
1.2. Beratungsnetzwerke als krisengefährdete Organisationsform.....	4
<b>2. Forschungsfragen und Zielsetzung</b>	
2.1. Forschungsfragen.....	6
2.2. Zielsetzung .....	7
<b>3. Gang der Untersuchung</b>	
3.1. Forschungsmethodik .....	7
3.2. Aufbau der Arbeit.....	9
<b>Teil II: Konzeptionell-theoretischer Bezugsrahmen</b>	
<b>4. Krise und Krisenmanagement in der Einzelunternehmung</b>	
4.1. Einzelwirtschaftliche Unternehmungskrise	
4.1.1. Erklärungsansätze zu organisationalen Krisen .....	13
4.1.2. Entscheidungstheoretischer Krisenbegriff.....	17
4.1.3. Systemtheoretischer Krisenbegriff .....	20
4.1.4. Begriffsintegration und -abgrenzung .....	24
4.2. Einzelwirtschaftliches Krisenmanagement	
4.2.1. Funktioneller Krisenmanagementbegriff.....	32
4.2.2. Institutionelle Ausgestaltung .....	36
4.2.3. Begriffsabgrenzung .....	37
4.2.4. Strategische Frühaufklärungssysteme .....	43
4.2.5. Krisenmanagementbegriff im Verständnis der Untersuchung .....	45
<b>5. Beratungsnetzwerke</b>	
5.1. Wissensintensive Dienstleistungsnetzwerke	
5.1.1. Unternehmungsnetzwerke als Organisationsform.....	48
5.1.2. Strategische Unternehmungsnetzwerke .....	57
5.1.3. Wissensintensive Dienstleistungen .....	62
5.1.4. Netzwerke für Expertendienstleistungen.....	68
5.2. Netzwerkmanagement	
5.2.1. Begriffsverständnis.....	71
5.2.2. Funktionelle Ausgestaltung .....	76
5.2.3. Instrumentelle und institutionelle Ausgestaltung .....	81
5.2.4. Management strategischer Unternehmungsnetzwerke .....	83

	Seite
<b>6. Theoretische Bezüge</b>	
6.1. Zur Auswahl von Theorieansätzen .....	86
6.2. Neue Institutionenökonomie	
6.2.1. Verhaltensmodell und zentrale Begriffe .....	90
6.2.2. Prinzipal-Agenten-Theorie .....	93
6.2.3. Transaktionskostentheorie .....	95
6.3. Sozialkapital-Ansatz	
6.3.1. Der Begriff interorganisationalen Sozialkapitals .....	99
6.3.2. Sozialkapital als Sozialisierungsansatz .....	105
6.4. Kompetenzperspektive und ressourcenbasierte Theorieansätze .....	107
<b>- Zwischenergebnis .....</b>	<b>109</b>
<b>Teil III: Empirische Studie zu Krisen und Krisenmanagement in wissensintensiven Dienstleistungsnetzwerken</b>	
<b>7. Beschreibung der Studie</b>	
7.1. Betrachtete statistische Grundgesamtheit .....	111
7.2. Auswahlgesamtheit und Analyseinstrumente .....	118
7.3. Merkmale der erhobenen Stichprobe .....	126
<b>8. Erscheinungsformen von Krisen im Netzwerkumfeld</b>	
8.1. Verwendetes Analyseraster .....	131
8.2. Singuläre kooperationsspezifische Erscheinungsformen .....	133
8.3. Multiple kooperationsspezifische Erscheinungsformen	
8.3.1. Ebene der Netzwerkpartner (Analysefeld B.3.) .....	137
8.3.2. Ebene der interorganisatorischen Beziehungen (Analysefeld B.2.) ..	147
8.3.3. Ebene des Netzwerkes (Analysefeld B.1.) .....	149
8.4. Wahrnehmung von Netzwerkkrisen und Profilvergleich .....	152
<b>9. Dimensionen der Netzwerkkrise</b>	
9.1. Verwendetes Analyseraster .....	154
9.2. Ursachen	
9.2.1. Netzwerkspezifische Ursachenbeschreibungen .....	155
9.2.2. Ebene der Netzwerkpartner (Analysefeld C.3.) .....	157
9.2.3. Ebene der interorganisatorischen Beziehungen (Analysefeld C.2.) ..	158
9.2.4. Ebene des Netzwerkes (Analysefeld C.1.) .....	159
9.3. Verläufe	
9.3.1. Netzwerkspezifische Verlaufsbeschreibungen .....	161
9.3.2. Ebene der Netzwerkpartner (Analysefeld D.3.) .....	163
9.3.3. Ebene der interorganisatorischen Beziehungen (Analysefeld D.2.) ..	164
9.3.4. Ebene des Netzwerkes (Analysefeld D.1.) .....	169
9.4. Wirkungen	
9.4.1. Netzwerkspezifische Wirkungsbeschreibungen .....	171
9.4.2. Ebene der Netzwerkpartner (Analysefeld E.3.) .....	172
9.4.3. Ebene der interorganisatorischen Beziehungen (Analysefeld E.2.) ..	173
9.4.4. Ebene des Netzwerkes (Analysefeld E.1.) .....	175

	Seite
<b>10. Praktiziertes Krisenmanagement im Netzwerkumfeld</b>	
10.1. Verwendetes Analyseraster .....	179
10.2. Operatives Krisenmanagement	
10.2.1. Ebene der Netzwerkpartner (Analysefeld F.3.) .....	180
10.2.2. Ebene der interorganisatorischen Beziehungen (Analysefeld F.2.)...	183
10.2.3. Ebene des Netzwerkes (Analysefeld F.1.) .....	186
10.3. Strategisches Krisenmanagement	
10.3.1. Ebene der Netzwerkpartner (Analysefeld G.3.).....	190
10.3.2. Ebene der interorganisatorischen Beziehungen (Analysefeld G.2.)..	193
10.3.3. Ebene des Netzwerkes (Analysefeld G.1.).....	196
10.4. Anforderungen der Netzwerkpartner.....	199
<b>- Zwischenergebnis .....</b>	<b>202</b>
<b>Teil IV: Konzeption eines Krisenmanagements für wissensintensive Dienstleistungsnetzwerke</b>	
<b>11. Mängelanalyse und idealtypische Präskription</b>	
11.1. Mängelanalyse.....	205
11.2. Das verfeinerte Konstrukt der Netzwerkkrise	
11.2.1. Gefährdungsaspekte und Vorbedingungen.....	209
11.2.2. Merkmale der Netzwerkkrise.....	211
11.3. Idealtypisches Krisenmanagement auf Ebene des Netzwerkes	
11.3.1. Begriffliche Aufteilung .....	214
11.3.2. Operatives Krisenmanagement.....	217
11.3.3. Strategisches Krisenmanagement .....	222
11.4. Idealtypisches Krisenmanagement auf Ebene der Netzwerkpartner	
11.4.1. Vergleich mit dem einzelwirtschaftlichen Krisenmanagement.....	226
11.4.2. Operatives Krisenmanagement.....	227
11.4.3. Strategisches Krisenmanagement .....	229
<b>12. Praxeologische Handlungsempfehlungen</b>	
12.1. Anforderungen an den Instrumenten-Mix .....	231
12.2. Ausgewählte Managementinstrumente und Gestaltungsempfehlungen .	233
<b>Teil V: Zusammenfassung und Ausblick</b>	
<b>13. Ergebnisse der Arbeit</b>	
13.1. Konzeptionell-theoretische Fundierung .....	245
13.2. Empirie und idealtypische Präskription .....	248
<b>14. Kritische Würdigung und weiterer Forschungsbedarf</b>	
14.1. Zu den Ergebnissen aus induktiven Forschungsansätzen.....	253
14.2. Prüfung der Verallgemeinerungsfähigkeit	
14.2.1. Übertragbarkeit auf andere Netzwerktypen.....	253
14.2.2. Auswirkungen einer variierenden Verbreitung des Netzwerkes .....	255
14.2.3. Anwendbarkeit in alternativen Lebenszyklen des Netzwerkes .....	256

	Seite
14.3. Kritische Würdigung der Ergebnisse.....	257
14.4. Weiterer Forschungsbedarf .....	260
 <b>Anhang</b>	
<b>A. Quotenberechnung für die Stichprobe.....</b>	<b>263</b>
<b>B. Deutscher Fragebogen, gedrucktes Format.....</b>	<b>264</b>
<b>C. Implementierungsbeispiele von Managementinstrumenten</b>	
C.1. Netzwerkcharta .....	271
C.2. Einstiegsmenü einer Netzwerk-Balanced-Scorecard .....	272
C.3. Ausschnitt eines Netzwerk-Kompetenzportfolios .....	273
 Literaturverzeichnis .....	 275
Sachregister .....	291

<b>Abbildungsverzeichnis</b>	<b>Seite</b>
Abbildung 1: Gang der Untersuchung.....	11
Abbildung 2: Phasen von Unternehmungskrisen nach <i>Müller</i> .....	29
Abbildung 3: Krisentypen und korrespondierendes Krisenmanagement .....	46
Abbildung 4: Unternehmungsnetzwerke als intermediäre Organisationsform .....	56
Abbildung 5: Typologisierung strategischer Netzwerke .....	60
Abbildung 6: Unternehmungsberatung als Expertendienstleistung.....	67
Abbildung 7: Dimensionen eines Netzwerkmanagements.....	73
Abbildung 8: Funktionelle Ausgestaltung eines Netzwerkmanagements.....	77
Abbildung 9: Weite des organisatorischen Netzwerkbegriffes .....	84
Abbildung 10: Abgrenzung von Sozialkapital und Vertrauen .....	104
Abbildung 11: Strategische Flexibilität in wissensintensiven Organisationen .....	109
Abbildung 12: Kompetenzaufteilung im Auric Netzwerk .....	113
Abbildung 13: Kompetenzaufteilung in der Stichprobe .....	128
Abbildung 14: Beitrittsjahre der Netzwerkpartner.....	129
Abbildung 15: Semantische Profile von Unternehmungs- und Netzwerkkrise .....	154
Abbildung 16: Wahrgenommene Krisenverläufe zwischen den Analyseebenen ....	166
Abbildung 17: Wirkungswahrnehmung kleiner Netzwerkpartner .....	172
Abbildung 18: Andere Partnermaßnahmen des operativen Krisenmanagements ..	182
Abbildung 19: Aktionsfelder des Krisenmanagements im Netzwerkkontext .....	205
Abbildung 20: Netzwerkmanagement von Spannungsverhältnissen .....	215
Abbildung 21: Phase einer Netzwerkkrise .....	222





<b>Tabellenverzeichnis</b>	<b>Seite</b>
Tabelle 1: Rangfolgen von Krisenursachefeldern im zeitlichen Vergleich.....	31
Tabelle 2: Destruktive und konstruktive Wirkungen von Unternehmungskrisen .....	32
Tabelle 3: Typologisierungsmöglichkeiten interorganisationaler Netzwerke.....	58
Tabelle 4: Komplexitätskriterien der Dienstleistung Unternehmungsberatung.....	66
Tabelle 5: Bewertung möglicher Theorieansätze.....	89
Tabelle 6: Typen interner und externer Institutionen.....	92
Tabelle 7: Effiziente Governance-Strukturen .....	97
Tabelle 8: Aktivitäten zur Entwicklung des Erhebungsinstrumentariums .....	120
Tabelle 9: Interviewleitfaden für die Experteninterviews .....	122
Tabelle 10: Itemzuordnung getrennt nach einzelnen Erkenntniszielen.....	123
Tabelle 11: Ausgesendete Fragebögen und Rückläufer der Erhebung .....	126
Tabelle 12: Stichprobe nach derzeitiger Position und Geschlecht.....	127
Tabelle 13: Analyseraster für die Erscheinungsformen von Krisen im Netzwerk ....	133
Tabelle 14: Polaritätenprofil der Krisenwahrnehmung nach Position.....	135
Tabelle 15: Rangfolge der überlebenswichtigen Teilziele von Netzwerkpartnern ...	138
Tabelle 16: Rahmenbedingungen und netzwerkpartnerspezifische Ziele.....	141
Tabelle 17: Analyseraster für die Beschreibung von Netzwerkkrisen .....	155
Tabelle 18: Wahrgenommene Krisenursachen im Netzwerkkumfeld .....	156
Tabelle 19: Analyseraster für praktiziertes Krisenmanagement.....	179
Tabelle 20: Typische Partnermaßnahmen des operativen Krisenmanagements....	181
Tabelle 21: Aussagen zum strategischen Krisenmanagement bei den Partnern....	191
Tabelle 22: Aussagen zum strategischen Krisenmanagement auf Netzwerkebene	197
Tabelle 23: Anforderungshäufigkeiten an ein Krisenmanagement .....	200
Tabelle 24: Krisenarten im Netzwerk .....	213
Tabelle 25: Operationalisierungspotenziale von Managementinstrumenten.....	234